

Ein Jenaer Willkommensbuch für Kinder aus aller Welt

Jena wird immer internationaler. Dass die Stadt für Menschen aus allen Kontinenten interessanter wird, hat vor allem mit den Arbeitsplätzen für hochqualifizierte Mitarbeiter an der Friedrich-Schiller-Universität, den wissenschaftlichen Instituten und in zahlreichen Unternehmen zu tun. Bürger aus verschiedenen EU-Ländern, vor allem aber aus dem asiatischen und arabischen Raum und aus Südamerika stellen inzwischen die größten Gruppen. Viele bringen ihre Familien mit. Die mit einer anderen Muttersprache aufgewachsenen Kinder müssen sich in Kindergarten und Schule zurechtfinden. Für sie ist das Buch „Herzlich willkommen in Jena!“ gedacht, das die Kindersprachbrücke gemeinsam mit jenawohnen herausgebracht hat. Die Idee, ein Dschungelbuch als Integrationshilfe zu erarbeiten, hatte die Kindersprachbrücke schon länger. Seit 2002 geht der vielfach ausgezeichnete Verein in die Schulen, um Kinder in der

Sprachentwicklung zu fördern. Zu Beginn waren es vor allem Kinder von Spätaussiedlern, die über die Schule hinaus Hilfe brauchten. Heute sitzen in jeder Grundschulklasse Kinder von Zuwanderern aus vielen Ländern.

„**Mit dem Buch** wollen wir das Gefühl vermitteln, dass man nicht allein ist“, erläutert Geschäftsführer Wolfgang Volkmer die Intention. Das Redaktionsteam besteht aus sieben Kindern, die sich mehrere Samstage unter Leitung der Projektkoordinatorin Saedeeh Kianian trafen und an den Inhalten arbeiteten. Auf den ersten Seiten stellen sie sich selbst vor: Ellen und Aren aus Armenien, Hassan und Hadis aus Afghanistan, Dawid und Wiktoria aus Polen und schließlich Beatriz aus Kuba. Auf einem Arbeitsblatt kann sich jeder Neankömmling dazugesellen, kann teilnehmen an den Ausflügen in den Schulalltag und am städtischen Leben, das die Grup-

pe anbietet. Das Buch arbeitet mit vielen Bildern. Einfach und leicht verständlich wird in Deutsch erklärt, wie die einzelnen Speisen heißen, was man auf dem Markt einkaufen kann, wie die Läden bezeichnet werden, welche Schulen es gibt. Die Kinder lernen nicht nur spielend die deutsche Sprache und Jenaer Kultur kennen. Sie begreifen auch, ihre mitgebrachte Muttersprache ist etwas Wertvolles und bereichert ihre neue Heimat. Das Buch, das durch Alltag, Freizeit und Ferien führt, vermittelt Gemeinschaft, in der man voneinander lernt. In Jena leben mittlerweile 8% Migranten, Tendenz steigend. Da kommt das Buch gerade recht.

Die „Sprach- und Spielnachmittage“ des Vereins Kindersprachbrücke Jena wurden übrigens im März als herausragende „Bildungsidee“ im bundesweiten Wettbewerb „Ideen für die Bildungsrepublik“ ausgezeichnet.



Buchvorstellung: Mittwoch, 2. April um 16.00 Uhr im Stadtteilbüro Lobeda, Galerie Lobeda-West.
 Das Willkommensbuch ist auch im Bürgerbüro am Löbdergraben erhältlich.

Status quo für Verkehrsknoten

Der aktuelle Stand der Planungen war Thema in der letzten Sitzung des Ortsteilrates Lobeda Mitte März. Von den zehn Varianten, die im November zur Diskussion standen, wurden drei intensiv untersucht (Wir berichteten im Januar über die Brückenschäden). Dabei stellte sich heraus, dass der Umbau der Spinne zu einem großen Kreisverkehr, der zu den Favoriten gehörte, wegen zu hoher Kosten nicht zum Tragen kommt. Wie der Leiter der städtischen Verkehrsplanung Michael Margull berichtete, würde diese Varian-

te etwa doppelt so teuer wie der Status quo. Intensiv gearbeitet wird jetzt an der Planung für den Neubau der Brücke, die etwas versetzt zum bisherigen Standort auch für Radfahrer nutzbar werden soll. Die bestehenden Unfallschwerpunkte an den Enden der beiden Rampen sollen durch Ampelanlagen oder geänderte Verkehrsführung entspannt werden. Der Ortsteilrat begrüßte die gefundene Lösung aus-

Foto: Blick auf den wichtigsten Verkehrsknoten der Stadt ▶

drücklich. Im Mai soll die Planung dem Stadtrat vorgelegt werden. Ab 2015 will der kommunale Eigenbetrieb KSJ mit dem Bau beginnen, der bereits 2016 dem Verkehr übergeben werden soll.



Park & Ride in Lobeda



Der Parkplatz Rennerstraße soll der erste Park & Ride-Platz in Jena werden – zunächst als Pilotprojekt.

Über die Stadtrodaer Straße strömen täglich 32 000 Fahrzeuge in die Stadt, der höchste Zufluss überhaupt. Doch nicht das Verkehrsaufkommen allein hat den Ausschlag für die Wahl dieses bis jetzt nicht voll ausgelasteten Parkplatzes gegeben. Vor allem die gute Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr war das entscheidende Kriterium. An der Stadtrodaer Straße sollen entsprechende Hinweisschilder angebracht werden, die als besonderen Service die Abfahrtszeiten der

Straßenbahnen mit anzeigen. Erfurt verfügt seit langem über solch ein System. Die Nachteile: Von den insgesamt 100 Plätzen sind ca. 50 von Anwohnern belegt. Da es sich um ein Pilotprojekt handelt, gibt es nicht die sonst übliche Parkkarte, die auch als Ticket für die Straßenbahn genutzt werden kann. Und in naher Zukunft wird die Brücke an der Stadtrodaer Straße gebaut. Der Ortsteilrat Lobeda wies darauf hin, dass der Burgapark auf Grund der enormen Parkplatzkapazität und umfassender Nahverkehrsanbindungen deutlich besser für ein P & R-System geeignet ist.

Parkplatz Theobald-Renner-Straße: Pilotprojekt Park+Ride (P+R) ▶

Das sollte zumindest überdacht werden. Die Kosten der vorgesehenen Variante auf dem Parkplatz Theobald-Renner-Straße belaufen sich auf 50 000 Euro. Der Stadtentwicklungsausschuss hat die Umsetzung des Pilotprojektes befürwortet; der Stadtrat wird nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe darüber entscheiden.



ArenaOuvertüre 2014: American Summer Dream

Der amerikanische Komponist Leonard Bernstein (1918-1990) steht im Fokus der diesjährigen Arena-Ouvertüre in Lobeda-West. Nicht nur seine Aufführungspraxis des klassischen Repertoires, sondern vor allem die emotional mitreißenden Musicals haben seinen Weltruhm begründet.

Unter Leitung von Marc Tardue, der Dirigat und Moderation übernimmt, spielt die Jenaer Philharmonie die Ouvertüre und „Glitter and be Gay“ aus dem Musical „Candide“ sowie Ausschnitte aus der „West Side Story“ und Tanzepisoden aus „On The Town“ und

dem Orchesterwerk „Fancy Free“. Als Solisten sind die aus Portugal stammende Sopranistin Marina Pacheco und Tenor Michael Siemon zu erleben.

Das Publikum erwartet ein bewegender Abend mit unter die Haut gehenden Melodien. Auch in diesem Jahr wird JenaKultur wieder von den Wohnungsunternehmen jenawohnen GmbH und der Wohnungsgenossenschaft „Carl Zeiss“ eG unterstützt.

Karten sind in der Tourist-Information und im Stadtteilbüro Lobeda erhältlich. Mieter beider Wohnungsgesellschaften

erhalten in den jeweiligen Service-Centern Sonderkonditionen. Die Tickets gelten auch für den Jenaer Nahverkehr.

Fr, 20.6. und Sa, 21.6., je 21.00 Uhr



LOBEDA SPIELT

Zum zweiten Mal lädt das Kinder- und Jugendzentrum Klex zu LOBEDA SPIELT ein. Eine große Spiellandschaft bietet allen spielbegeisterten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Gelegenheit, über 100 neue Brett- und Kartenspiele auszuprobieren. „Spielerklärer“ erleichtern den Einstieg und geben Tipps zur Auswahl. Im Freien reicht das Angebot von Crossboule, Tischtennis und Großraumspielen bis zu Strategie- und Geschicklichkeitsspielen wie Speedstacking oder Jonglieren. Der Eintritt ist frei!



Sonnabend, 5.4. 13-18 Uhr

Kita „Frechdachs“ lädt ein

Die Kindertagesstätte „Frechdachs“ lädt Eltern und Anwohner zum Tag der offenen Tür in die Drackendorfer Straße 12a ein. Nach der Einweihung eines neuen Schlaf- und Bewegungsraums für Kleinkinder werden ab 11 Uhr Haus, Garten und Einrichtungskonzept vorgestellt.

Donnerstag, 10.4. 11-17.30 Uhr

Ei,Ei,Ei - Osterideen

Wer seine Osterdekorationen gerne selber gestalten möchte: Renate Haastert liefert Ideen, gibt wertvolle Tipps und bringt nützliche Materialien mit.

Di, 8.4. 13.30 Uhr Stadtteilbüro

Elternschule und Elternkurs

Das AWO-Mehrgenerationenhaus bietet im April Veranstaltungen für Familien: **10.4. 16-18 Uhr:** Informationen zur Antragsstellung und zum Ablauf von Mutter- bzw. Vater- Kind- Kuren. **12.4.:** Der Elternkurs „Elternpaar sein – Liebespaar bleiben“ von Familientherapeutin Sybill Hindermann soll junge Elternpaare nach der Ankunft eines Kindes stärken. Informationen bei Sabine Dinter (Tel. 87 41 113)

Kunst für gute Taten

Mit dem Erlös einiger Bilder, die Anfang des Jahres in der Galerie zu sehen waren, unterstützt Heidemarie Brand das Projekt "Vorlesepaten", in dem 20 Ehrenamtliche in Kitas vorlesen.



Heidemarie Brand und Heidi Kästner vom Tausend Taten e.V. betrachten den Katalog mit den vielfältigen Aquarellen und Bildern.

Taiji-Qigong im KuBuS

Im KuBuS bietet Heilpraktikerin und Physiotherapeutin Steffi Meister einen neuen Taiji-Qigongkurs, angelehnt an Prinzipien der Traditionellen Chinesischen Medizin. Den 18 Übungen zur Regulierung der Lebensenergie (Qi) werden u.a. günstige Wirkungen bei Stress und Unausgeglichenheit, Rücken-, Gelenk und Kopfschmerzen sowie Schlafstörungen zugeschrieben. Der Kurs beinhaltet 12 Termine (Donnerstag 10-11 Uhr); Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Informationen und Anmeldung: Tel. 2 34 33 oder www.taichi-leben-jena.de

Abendvorlesung im Klinikum



Thema der Gesundheitsuniversität am 29. April im Universitätsklinikum sind „Gefährliche Wächter“. „Wie das Immunsystem uns schützt oder krank macht“, darüber spricht Prof. Dr. Thomas Kamradt, Institut für Immunologie, in der Abendvorlesung im Hörsaal 1 (Klinikum Lobeda, Erlanger Allee 101). Im Anschluss besteht bei einem kleinen Imbiss die Möglichkeit zum Austausch mit dem Referenten.

Dienstag, 29. 4. 19 Uhr

Neue Beratungszeiten

Nach 1 1/2 Jahren ist die Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung gut in Lobeda-Ost (Salvador-Allende-Platz 11) angekommen. Seit dem 1.1.2014 ist der Verein „Integratives Wohnen und Leben – INWOL“ neuer Träger der Beratungsstelle. Aufgrund gekürzter Mittel können Beratungen nur von Montag bis Donnerstag stattfinden. Elke Metzner bleibt Ansprechpartnerin. Termvereinbarung: **Tel. 21 93 99**

Party im „Tunnel-Pub“

Im neu eröffneten Pub „Tunnelblick“ gibt es am Samstag den 26.4. ab 20 Uhr eine Schlagerparty mit DJ Mc. Kanzie. Von Montag bis Samstags ist ab 15 Uhr geöffnet, Sonntag ist ab 10 Uhr Frühschoppen.



Service

Stadtteilbüro Lobeda, Karl-Marx-Allee 28

Rechtberatung ALG II: **14.4. 14-16 Uhr**
Bewerbungssprechstunde: **Di 14-16 Uhr** und nach Vereinbarung

Ombudsstelle ALG II: **Di, 1.4. 9-15 Uhr**
(Anmeldung Tel. 44 36 62)

Schiedsstelle Lobeda Ost: **Di, 1.4. 16 Uhr**
Wohnberatung für Senioren, W.-Seelenbinder-Str. 28a

Beratung im LISA (Tel. **39 48 87**) und Pflegestützpunkt Goethegalerie (Tel. **50 75 08**)
Termine/Hausbesuche nach Vereinbarung
DRK-Seniorenzentrum, E.-Schneller-Str. 10 (Tel. 33 46 14)

Demenzberatung
AWO-Fachdienst für Migration und Integration, Kastanienstr. 11

Beratungszeiten: Tel. **87 41-100**
Beratungsstelle f. Menschen mit Behinderung (Inwol e.V), Allendeplatz 11
Tel. **21 93 99**

Hospiz Jena e.V., Drackendorfer Str. 12a

Beratung, Trauerbegleitung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfüg. (Tel. **22 63 73**)
24-h Notfalltelefon: **0160 / 444 68 62**
Kontaktbereichsbeamter, Richard-Sorge-Str. 2

Sprechzeit: **Do 16-18 Uhr**, Tel. **47 32 14** und **0173 / 30 18 632**

Veranstaltungen im Monat April

**Kinder- und Jugendzentrum KLEX,
Fregestraße 3, Tel. 63 50 90**

Sa, 5.4. 13-18 Uhr Lobeda spielt
Fr, 11.4. 17-20 Uhr Disco-Karaoke-Party für Teens

22.-25.4. und 28.-30.4. 10-17 Uhr Offenes Ferienprogramm

KuBuS, Th.-Renner-Str. 1a, Tel. 53 16 55

Sa, 12.4. 11-14 Uhr Kinderakademie „Alles dreht sich ums Papier – Recycling ist cool“ (Bitte anmelden!)

Sa, 19.4. 16 Uhr Osterfest für die ganze



Familie mit Suche nach dem Osterhasen, Osterfeuer und vielen Spiel- und Mitmachstationen

Sa, 27.4. 10 Uhr Sternstunden-Familienkino: „Ich – Einfach unverbesserlich“

Galerie / Stadtteilbüro Lobeda, Karl-Marx-Allee 28, Tel. 36 10 57

Di, 8.4. 13.30 Uhr Osterbasteln

Mi, 9.4. 16 Uhr JENAer Bilderbogen (Teil III) – Stadtgeschichte im Jahr 1995 von Peter Fackelmayer

Do, 10.4. 13 Uhr PC-Café

Do, 10.4. Ausstellung „Schönheit der Natur – wie ich sie sehe“ - Acrylbilder von Rita Wiegand (Vernissage 16 Uhr)



Die Ausstellung ist bis 15.5. zu sehen.

Mi, 16.4. 16 Uhr Thüringer Persönlichkeiten: Anna Amalia – Erzählcafé

Do, 24.4. 13 Uhr Tipps im PC-Café

Herausgeber & Redaktion: Stadtteilbüro Lobeda, gefördert vom Freistaat Thüringen und der Stadt Jena
Redakteurin: Doris Weilandt
Satz: Jochen Eckardt
Anschrift: 07747 Jena
Karl-Marx-Allee 28
sb@jenalobeda.de
Internet: www.jenalobeda.de
Telefon: 36 10 57 Fax: 22 28 37
Öffnungszeiten: Di + Mi 10 - 17 Uhr
Do 10 - 18 Uhr
Auflage: 14.000 Exemplare
Druck: Wicher-Druck Gera
Verteilung: Zeitungsgruppe Thüringen
Red.-schluss: 20. 3. 2014

**AWO-Mehrgenerationenhaus, z.Zt.
Kastanienstraße 11, Tel. 87 41 113**

Do, 10.4. 16-18 Uhr Elternschule, Informationen zu Eltern-Kind Kuren

Sa, 12.4. 9-17 Uhr Elternkurs

Mi, 23.4. 18.15 Uhr Freiwilligenstammtisch
Stadtteilzentrum LISA, Werner-Seelenbinder-Straße 28a, Tel. 49 28 35

Mi, 9.4. 19 Uhr Sitzung des Ortsteilrates

Sa, 12. 4. 21 Uhr Familientanz/DJ Watzl

Fr, 25.4. 20 Uhr 40. Jenaer Jazz-Abend

mit Bourbon Jazzband (Zwickau), großer Jam-Session und Tanz



Vorschau: Do, 1.5. ab 11 Uhr Große LISA-Gartenveranstaltung

Studentenklub Schmiede, Emil-Wölk-Str. 5, Tel. 33 16 88

Mo, 7.4. 18 Uhr Kneipenquiz

Di, 8.4. „Nackedeis am Fürstenbrunnen“, Lesung von und mit Stephan Gerlach

Sa, 12.4. ab 10 Uhr Trödelmarkt vor Ostern (Biergarten); **20 Uhr** „Alles Neu!“ Studenten-Kennenlern-Party

AWO-Begegnungsstätte, W.-Seelenbinder-Straße 28a, Tel. 35 87 71

So, 6.4. Sonntagswanderung Großlöbichau-Jenzig (Leitung Anita Büchner und Karl Schröpfer)

Mo, 7.4. 14 Uhr Vortrag Patientenverfügung mit Hospiz e.V.

Mi, 9.4. Kurzwanderung (R. Spörl)

Mi, 16.4. 14 Uhr „Streifzug durch die Thüringer Lande“ – Film von Lothar Pfuhez

Mi, 23.4. Große Wanderung Bad Sulza-Auerstedt-Eckartsberga (L. Marckardt)

Fr, 25.4. 10 Uhr Kleine Ausfahrt Schuhmuseum Weißenfels

DRK-Seniorenzentrum, Ernst-Schneller-Straße 10, Tel. 33 46 14

Di, 1.4. Wanderung Hohlstedt-Europaweg-Märzenbecher (Treff 9.50 Uhr Holzmarktpassage); **14.30 Uhr** DRK und VS Lobeda

Do, 3.4. 13.30 Uhr Singen mit Marion Schnorr; **15 Uhr** Bowling

Fr, 4.4. 13 Uhr Workshop Patchwork (Bitte anmelden!)

Di, 8.4. 8.30 Uhr Fahrt nach Erfurt – Stadtrundfahrt und Stadtbummel

Mi, 9.4. Wanderung: Schloss Ettersburg - Heichelheim - Weimar (Treff 8.30 Uhr Westbhf.)

Di, 15.4. 14 Uhr Nachmittag für Demenzerkrankte und Angehörige

Do, 17.4. 13.30 Uhr Singen mit Marion Schnorr

Do, 24.4. 12 Uhr Fahrt in die Toskana Therme; **13.30 Uhr** Singen mit Marion Schnorr

Di, 29.4. 13 Uhr Fahrt nach Weimar (Schiller-Wohnhaus und Residenzcafé);

14 Uhr Singen mit Susanne Lehmann

Mi, 30.4. Wanderung Naumburg-Napoleonstein-Bad Kösen (Treff 9 Uhr Paradiesbhf.)

Für Wanderungen und Fahrten bitte anmelden!

**Seniorenzentrum Käthe Kollwitz,
Schlegelstraße 1, Tel. 37 71 00**

Di, 8.4. 15.30 Uhr Konzert mit dem Volkschor Lobeda

Mi, 16.4. 10 Uhr Eröffnung der Ausstellung „Bilder aus dem Kindergarten“

Do, 17.4. 18.30 Uhr Kaminabend zur Passionszeit mit Ausschnitten aus dem Oratorium „Messias“ von Händel

Mi, 23.4. 14.30 Uhr Osterfeier mit Trompeten- und Klaviermusik (Saal)

Di, 29.4. 15 Uhr „Zauberhaftes Mecklenburg“ - Diavortrag mit Dr. Frantzke

Für Feste/Feiern bitte anmelden!

**Jüdisches Gemeindezentrum
Lobeda Ost**

Mi, 2.4. 18.30 Uhr Jüdische Literatur aus Israel, Vortrag von Dr. Paula Wojcik (Universität Jena)

Lobeda-Altstadt

Sa, 5.4. 20 Uhr Ü-30 Party (Bärensaal)

Sa, 19.4. 19 Uhr Osternacht mit Osterfeuer (Peterskirche)

So, 20.4. 9 Uhr Osterwanderung (Rathausplatz); **20 Uhr** Ostertanz mit ROSA (Bärensaal)

Kirche Drackendorf



Do, 3.4. 19.30 Uhr OASE der Stille - Meditative Musik und Texte

So, 6.4. 17 Uhr Early one Morning - Frühlingskonzert mit Chorissimo

So, 13.4. 17 Uhr Passionsmusik mit Kirchen- und Posaunenchor Lobeda

Weitere Informationen und Termine erhalten Sie direkt bei den Trägern und Einrichtungen